

Internet: https://peter-hug.ch/asdod/51_0977

MainSeite 51.977

Asdod 336 Wörter, 2'085 Zeichen

Asdod (grch. Azotos), eine der fünf Hauptstädte der Philister, mit einem Tempel des Philistergottes Dagon, in dem die Bundeslade auf kurze Zeit untergebracht wurde (1 Sam. 5, 1?8). Der Assyrerkönig Sargon eroberte es 711 v. Chr., der ägypt. König Psammetich I. im 7. Jahrh. nach 29jähriger Belagerung. Die Makkabäer Judas und Jonathan verheerten und unterwarfen die Stadt; Pompejus erklärte sie 63 v. Chr. für frei. Nach dem Tode Herodes? d. Gr. fiel Asdod an dessen Schwester Salome, dann an die Kaiserin Livia und wurde endlich 29 n. Chr. mit der Provinz Syrien vereinigt. Man unterschied am Meere (Hafenstadt) und Asdod im Lande. Letzteres, kleines Dorf zwischen Jaffa und Gaza, heißt gegenwärtig Esdud; ersteres hat sich wahrscheinlich in Minet el-Kala erhalten.

Ende **Asdod**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14.

Auflage, 1894-1896;1. Band, Seite 975 [Suche = 51.977] im Internet seit 2005; Text geprüft am 28.3.2016; publiziert von Peter Hug; Abruf am 16.12.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/51_0978?Typ=PDF

Ende eLexikon.